

Das Kreuz

Autor: aus «Messenger Evangélique»

Bibelstelle:

Galater 6,14

Das Kreuz

Das Kreuz, das mich in Verbindung mit Gott bringt, hat mich von der Welt getrennt. Ein Toter hat mit der Welt Schluss gemacht, und der Gläubige, der mit Christus gestorben ist, ist der Welt gekreuzigt und die Welt ihm (Gal 6,14).

Als mit Christus auferstanden, ist er mit Gott vereinigt, in der Kraft eines neuen Lebens und einer neuen Natur. Unlösbar mit Christus verbunden, teilt der Gläubige unfehlbar auch seine Annahme bei Gott und seine Verwerfung seitens der Welt.

Diese beiden Dinge gehen zusammen: das erste macht uns zu Anbetern und Himmelsbürgern, das zweite schafft aus uns Zeugen und Fremdlinge auf der Erde. Das erste führt uns ins «Innere des Vorhangs», das zweite veranlasst uns, aus dem Lager zu gehen. Das eine ist so vollständig wie das andere.

Wenn das Kreuz sich zwischen mich und meine Sünden gestellt und mir Frieden mit Gott gegeben hat, so hat es sich auch zwischen mich und die Welt gestellt und verbindet mich mit Christus, dem von den Menschen Verworfenen. Dadurch macht es mich zu einem Gegenstand ihrer Feindschaft und gleichzeitig zu einem demütigen und geduldigen Zeugen dieser kostbaren, unergründlichen und ewigen Gnade, die im Kreuz offenbart worden ist.